

Niederschrift
-öffentlicher Teil-

über die 9. Sitzung des Ortschaftsrates Boßdorf am Dienstag, dem 01.09.2020, von 19:00 Uhr bis 21:04 Uhr, Gemeindebüro Boßdorf, Boßdorfer Dorfstraße 17, 06889 Lutherstadt Wittenberg.

gez. Matthes

(Werner Matthes)
Ortsbürgermeister

gez. Claußen

(Nicole Claußen)
Protokoll

Anwesenheitsliste

Name	Funktion Bemerkung
------	-----------------------

Stimmberechtigt

Werner Matthes	Ortsbürgermeister
Matthias Benke	Ortschaftsrat
Olaf Nerlich	Ortschaftsrat
Roland Pöttsch	Ortschaftsrat
Christine Seifert	stellvertretende Ortsbürgermeisterin

Verwaltung

Jana Hildebrand	Fachbereich Stadtentwicklung
-----------------	------------------------------

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ortschaftsrates und der Beschlussfähigkeit
2. Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
3. Einwohnerfragestunde (Beginn: 19:00 Uhr)
4. Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Abstimmung über die Niederschrift der 8. Sitzung vom 23.06.2020
5. Vorstellung und Erörterung des Flächennutzungsplanes
6. Haushaltskonsolidierungskonzept für die Haushaltsjahre 2021 und 2022
Vorlage: BV-116/2020
7. Haushaltssatzung für den Doppelhaushalt für die Haushaltsjahre 2021/2022
Vorlage: BV-117/2020
8. Änderung der "Verordnung zum Verbrennen pflanzlicher Gartenabfälle im Landkreis Wittenberg" für die Ortschaft Boßdorf
Vorlage: BV-122/2020

9. Ortschaftsbudget
 10. Anfragen zu Informationsvorlagen, allgemeine Anfragen und Anregungen
-

Protokollierung

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ortschaftsrates und der Beschlussfähigkeit

Der **Ortsbürgermeister** eröffnet die Sitzung des Ortschaftsrates Boßdorf. Er stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Beschlussfähigkeit mit 5 anwesenden Mitgliedern fest.

TOP 2 Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Die vorliegende Tagesordnung wird **einstimmig** bestätigt.

TOP 3 Einwohnerfragestunde (Beginn: 19:00 Uhr)

Bürger Hentsch fragt nach dem Sachstand bzgl. des ÖPNV. Zudem weist er darauf hin, dass die Hecken an der Feuerwehr, dem Friedhof und Kirchgarten verschnitten werden müssen – schließlich sei die Brutzeit nun vorbei. Weiter bezieht er sich auf den stattgefunden Termin hinsichtlich der Errichtung eines Zaunes im Bereich des Spielplatzes in Kerzendorf sowie der Installation von Geräteaufstellern auf den Friedhöfen und fragt auch hier nach dem aktuellen Stand. Außerdem müsse auf dem kerzendorfer Friedhof ein Behälter für Abfälle bereitgestellt werden.

Der **Ortsbürgermeister** weist darauf hin, dass der Behälter vor einiger Zeit nicht grundlos entfernt wurde. Viele Anwohner haben auch private Haushaltsabfälle dort entsorgt.

Bürger Hentsch erwidert, dass es solche Behälter auch auf anderen Friedhöfen gäbe. Ihm ist nicht verständlich, weshalb die Besucher des Friedhofes, lediglich wegen der Fehler anderer, auf einen Ablageort verzichten müssen. In Wittenberg selbst sei es schließlich nicht anders.

Bürgerin Benke wirft ein, dass es in Wittenberg jedoch Friedhofsgärtner gibt und die Friedhöfe selbst abgeschlossen werden.

OR Pöttsch ergänzt, dass die Bereitstellung eines Behälters kein Problem darstellen würde, sofern sich jeder an die Regeln hält.

Bürger Hentsch weist darauf hin, dass auswertige Angehörige bspw. abgelegte Sträube nicht nach zwei Wochen entsorgen können.

ORin Seifert erwidert, dass Blumen auch nicht zwingend abgelegt werden müssen.

OR Benke erklärt, dass auf dem Friedhof in Piesteritz ein größerer Container bereitgestellt wird. Zudem wird das Gelände abgeschlossen.

Frau Hildebrand kann alle Argumente gut nachvollziehen. Auf den Friedhöfen findet sich insbesondere in den Ecken und Hecken Abfall. Jedoch bestehe diese Problematik auch auf städtischen Grundstücken.

Der **Ortsbürgermeister** informiert, dass die Friedhofsbesucher in Boßdorf und auch in Weddin ihre Abfälle selbst entsorgen.

ORin Seifert erklärt, dass die Bäume in Kerzendorf dringend verschnitten werden müssen, da bereits die Lampen zuwachsen. Zudem sei die Eiche in Richtung des Rodelbergs auf der linken Seite tot.

Der **Ortsbürgermeister** sagt, dass die Eiche vorerst zurückgeschnitten wird. Treibt sie dann dennoch nicht mehr aus, wird sie gefällt.

Bürgerin Benke bezieht sich auf den in der Zeitung veröffentlichten Artikel bzgl. des Busses, welcher die Probleme darlegt. Sie empfindet allerdings die Reaktion des Herrn Zubke (Landkreis Wittenberg) als sehr unangemessen und hinterfragt, welche Funktion Herr Zubke als Verkehrsexperte innehat. Nach dessen Aussage wird aller zehn Jahre neu verhandelt. Früher seien auch Taxen als Anrufbus genutzt worden. Jetzt gäbe es nur noch Vetter und hier sei die Nachfrage so groß, dass nicht mehr allen Anfragen nachgegangen werden kann. Sie fragt, weshalb Taxen und andere Transportunternehmen in den letzten drei Jahren herausgenommen wurden. Zudem schlägt sie vor, Herrn Zubke zu einer Ortschaftsratssitzung einzuladen.

OR Nerlich weist darauf hin, dass der Dorfteich noch immer Wasser verliert.

Der **Ortsbürgermeister** erklärt, dass der Meinung eines Mitarbeiters des Entwässerungsbetriebes nach, Schichtenwasser einläuft.

OR Nerlich erwidert, dass dieses Schichtenwasser nur bei Regen einläuft. Zudem müsse es zwischen beiden Mauern durchlaufen. Der Teich läuft immer wieder leer. Das neu eingesetzte Brett führe nicht zum gewünschten Erfolg.

Der **Ortsbürgermeister** hat bereits darauf hingewiesen. Die Stauvorrichtung wurde seitens der Firma Zegarek eingebaut. Damals habe es Verständigungsschwierigkeiten zwischen dem Mitarbeiter und dem Ortsbürgermeister gegeben.

OR Nerlich ergänzt, dass die Seiten des Bretts zwar mit Silikon versehen wurden, nicht jedoch die Unterseite.

ORin Seifert fragt nach dem Sachstand bzgl. des Vertrages zur Unterhaltung der Kegelbahn.

Der **Ortsbürgermeister** wird sich diesbzgl. noch einmal mit Frau Haustein (Gebäudemanagement) in Verbindung setzen. Die Schlösser wurden unwissentlich getauscht, sodass die Kegelbahn selbst nicht mehr zugänglich ist.

TOP 4 Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Abstimmung über die Niederschrift der 8. Sitzung vom 23.06.2020

Der **Ortsbürgermeister** lässt über die vorliegende Niederschrift abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich angenommen

Ja-Stimmen : 4

Nein-Stimmen : 0

Enthaltungen : 1

TOP 5 Vorstellung und Erörterung des Flächennutzungsplanes

Frau Hildebrand stellt den Flächennutzungsplan vor und beantwortet die Rückfragen der Ortschaftsräte hierzu.

Zudem geht sie auf eine Anfrage eines Übertragungsnetzbetreibers ein und verständigt sich mit den Mitgliedern des Ortschaftsrates auf mögliche Standorte für Mobilfunkmasten.

TOP 6 Haushaltskonsolidierungskonzept für die Haushaltsjahre 2021 und 2022**Vorlage: BV-116/2020**

TOP 7 Haushaltssatzung für den Doppelhaushalt für die Haushaltsjahre 2021/2022**Vorlage: BV-117/2020**

Die Tagesordnungspunkte 6 und 7 werden im Komplex behandelt.

Der **Ortsbürgermeister** stellt die Beschlussvorlagen vor.

OR Pöttsch schlägt vor, die nicht verbrauchten Mittel des Winterdienstes für die Schädlingsbekämpfung in der Kegelbahn zu verwenden. Die Mittel für Kleinstreparaturen i. H. v. 400,00 Euro werden seinerseits als zu gering eingeschätzt.

ORin Seifert kritisiert die zusätzliche Belastung der Firmen durch die Erhöhung der Hebesteuersätze für die Grund- und Gewerbesteuern.

OR Pöttsch wirft ein, dass die Verwaltung während der Coronapandemie ihre Tätigkeiten auf das Minimum hätte reduzieren und somit Einsparungen erzielen können.

Die Anhörung des Ortschaftsrates Boßdorf ist zu beiden Beschlussvorlagen erfolgt.

TOP 8 Änderung der "Verordnung zum Verbrennen pflanzlicher Gartenabfälle im Landkreis Wittenberg" für die Ortschaft Boßdorf**Vorlage: BV-122/2020**

Der **Ortsbürgermeister** stellt die Beschlussvorlage vor und lässt über diese abstimmen.

Beschluss-Nr.: ORB/10-9-20

Der Ortschaftsrat Boßdorf beschließt, den Oberbürgermeister zu beauftragen, einen Antrag an den Landkreis Wittenberg zu stellen, in dem die Ortschaft Boßdorf aus der Verbrennungs-VO genommen wird.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig abgelehnt

Ja-Stimmen : 0

Nein-Stimmen : 5

Enthaltungen : 0

TOP 9 Ortschaftsbudget

Der **Ortsbürgermeister** stellt den aktuellen Budgetauszug vor.

OR Pötzsch meint, dass anstelle der Seniorenweihnachtsfeier, eine Neujahrsveranstaltung durchgeführt werden könnte. Er kritisiert, dass eine Übertragung der nicht verbrauchten Mittel in das Folgejahr nicht möglich ist. Gerade hinsichtlich der Pandemielage sollte dieses Verfahren überdacht werden.

Der **Ortsbürgermeister** erklärt, dass die Feier von den Senioren stets gut angenommen wurde, er allerdings nicht die Verantwortung für die Veranstaltung übernehmen möchte. Er möchte den weiteren Verlauf bzgl. der Eindämmung des Coronavirus bis zum Ende des Monats abwarten und im Anschluss entscheiden, ob die geplanten Mittel ggf. anderweitig verwendet werden könnten, bspw. für die Kegelbahn. Fraglich ist jedoch, ob eine Verpflichtungsermächtigung erteilt wird.

TOP 10 Anfragen zu Informationsvorlagen, allgemeine Anfragen und Anregungen

ORin Seifert fragt nach dem Sachstand bzgl. der geplanten Errichtung eines Tiefbrunnens.

Der **Ortsbürgermeister** erklärt, der Oberbürgermeister habe ihm noch einmal bestätigt, dass der Tiefbrunnen errichtet wird. Ein Zeitraum für die Maßnahme wurde allerdings nicht benannt.

OR Pötzsch merkt an, dass der Teich stetig Wasser verliert. Er kritisiert, dass Maßnahmen diesbzgl. immer wieder aufgeschoben werden.

Der **Ortsbürgermeister** schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 21:04 Uhr.